



**RAT DER  
EUROPÄISCHEN UNION**

**Brüssel, den 19. Februar 2013 (20.02)  
(OR. en)**

**6508/13**

**DENLEG 11  
AGRI 92**

**ÜBERMITTLUNGSVERMERK**

---

Absender: Europäische Kommission

Eingangsdatum: 14. Februar 2013

Empfänger: Generalsekretariat des Rates

---

Nr. Komm.dok.: D025530/03

---

Betr.: VERORDNUNG (EU) Nr. .../.. DER KOMMISSION vom XXX zur  
Änderung und Berichtigung der Verordnung (EU) Nr. 231/2012 mit  
Spezifikationen für die in den Anhängen II und III der Verordnung (EG)  
Nr. 1333/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates aufgeführten  
Lebensmittelzusatzstoffe

---

Die Delegationen erhalten in der Anlage das Kommissionsdokument D025530/03.

Anl.: D025530/03



Brüssel, den **XXX**  
SANCO12679/2012  
(POOL/E3/2012/12679/12679-EN.doc)  
D025530/03  
[...](2013) **XXX** draft

**VERORDNUNG (EU) Nr. .../.. DER KOMMISSION**

vom **XXX**

**zur Änderung und Berichtigung der Verordnung (EU) Nr. 231/2012 mit Spezifikationen für die in den Anhängen II und III der Verordnung (EG) Nr. 1333/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates aufgeführten Lebensmittelzusatzstoffe**

(Text von Bedeutung für den EWR)

# VERORDNUNG (EU) Nr. .../.. DER KOMMISSION

vom **XXX**

## **zur Änderung und Berichtigung der Verordnung (EU) Nr. 231/2012 mit Spezifikationen für die in den Anhängen II und III der Verordnung (EG) Nr. 1333/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates aufgeführten Lebensmittelzusatzstoffe**

(Text von Bedeutung für den EWR)

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION –

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 1333/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über Lebensmittelzusatzstoffe<sup>1</sup>, insbesondere auf Artikel 14,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 1331/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über ein einheitliches Zulassungsverfahren für Lebensmittelzusatzstoffe, -enzyme und -aromen<sup>2</sup>, insbesondere auf Artikel 7 Absatz 5,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Die Verordnung (EU) Nr. 231/2012 der Kommission vom 9. März 2012<sup>3</sup> enthält Spezifikationen für die in den Anhängen II und III der Verordnung (EG) Nr. 1333/2008 aufgeführten Lebensmittelzusatzstoffe.
- (2) Diese Spezifikationen können nach dem in Artikel 3 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 1331/2008 festgelegten einheitlichen Verfahren entweder auf Initiative der Kommission oder auf Antrag aktualisiert werden.
- (3) Bei der Aktualisierung dieser Spezifikationen sind die durch den Gemeinsamen FAO/WHO-Sachverständigenausschuss für Lebensmittelzusatzstoffe ausgearbeiteten und im Codex Alimentarius festgelegten Spezifikationen und Untersuchungsmethoden zu berücksichtigen.
- (4) Die Verordnung (EU) Nr. 231/2012 enthält Fehler in den Spezifikationen für Natriumhydrogensulfit (E 222), Natriumlactat (E 325) und Ammoniumphosphatide (E 442). Diese Fehler sollten berichtigt werden.
- (5) Die Verordnung (EU) Nr. 380/2012 der Kommission vom 3. Mai 2012 zur Änderung von Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1333/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der für aluminiumhaltige Lebensmittelzusatzstoffe geltenden

<sup>1</sup> ABl. L 354 vom 31.12.2008, S. 16.

<sup>2</sup> ABl. L 354 vom 31.12.2008, S. 1.

<sup>3</sup> ABl. L 83 vom 22.3.2012, S. 1.

Verwendungsbedingungen und -mengen<sup>4</sup> sieht vor, dass die Lebensmittelzusatzstoffe Calciumaluminiumsilicat (E 556) und Aluminiumsilicat (Kaolin) (E 559) ab dem 1. Februar 2014 aus der Liste in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1333/2008 gestrichen werden. Somit sollten auch die Spezifikationen für diese Lebensmittelzusatzstoffe gestrichen werden.

- (6) Die Verordnung (EU) Nr. 231/2012 enthält zwei Fehler in Bezug auf die EINECS-Nummern<sup>5</sup> für Dinatriumguanylat (E 627) und Dikaliumguanylat (E 628). Diese Fehler sollten berichtigt werden.
- (7) Die Verordnung (EU) Nr. 231/2012 sollte daher entsprechend geändert und berichtigt werden.
- (8) Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Ständigen Ausschusses für die Lebensmittelkette und Tiergesundheit, und weder das Europäische Parlament noch der Rat haben ihnen widersprochen –

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

#### *Artikel 1*

Der Anhang der Verordnung (EU) Nr. 231/2012 wird gemäß dem Anhang der vorliegenden Verordnung geändert und berichtigt.

#### *Artikel 2*

Diese Verordnung tritt am zwanzigsten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den

*Für die Kommission*  
*Der Präsident*  
*José Manuel BARROSO*

---

<sup>4</sup> ABl. L 119 vom 4.5.2012, S. 14.

<sup>5</sup> EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances – Europäische Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe.

## ANHANG

Der Anhang der Verordnung (EU) Nr. 231/2012 wird wie folgt geändert und berichtigt:

(1) Der Eintrag für E 222 Natriumhydrogensulfit wird wie folgt geändert:

a) [betrifft nicht die deutsche Fassung]

b) Die Spezifikation für die Reinheit von Eisen erhält folgende Fassung:

„Eisen	höchstens 10 mg/kg, bezogen auf den SO <sub>2</sub> -Gehalt“
--------	--

(2) Im Eintrag für E 325 Natriumlactat erhält die Spezifikation für den Kalium-Test folgende Fassung:

„Natrium-Test	besteht Test“
---------------	---------------

(3) Im Eintrag für E 442 Ammoniumphosphatide erhält die Spezifikation für die Beschreibung folgende Fassung:

„Beschreibung	zäher halbfester Stoff bis ölige Flüssigkeit“
---------------	---

(4) Im Eintrag für E 556 Calciumaluminiumsilicat erhält die Überschrift folgende Fassung:

„E 556 CALCIUMALUMINIUMSILICAT*“
----------------------------------

\* Geltungsdauer: bis zum 31. Januar 2014.“

(5) Im Eintrag für E 559 Aluminiumsilicat (Kaolin) erhält die Überschrift folgende Fassung:

„E 559 ALUMINIUMSILICAT (KAOLIN)*“
------------------------------------

\* Geltungsdauer: bis zum 31. Januar 2014.“

(6) Im Eintrag für E 627 Dinatriumguanylat erhält die Angabe zur EINECS-Nummer in der Definition folgende Fassung:

„Einecs	226-914-1“
---------	------------

- (7) Im Eintrag für E 628 Dikaliumguanylat erhält die Angabe zur EINECS-Nummer in der Definition folgende Fassung:

„Eines	221-849-5“
--------	------------